

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 3. Auflage . . . . .	7
Vorwort zur 2. Auflage . . . . .	9
Vorwort zur 1. Auflage . . . . .	11
Abbildungsverzeichnis . . . . .	17
Warum dieses Buch? . . . . .	19
<b>1. Grundlagen . . . . .</b>	<b>29</b>
1.1 Nachhaltiger Erfolg erfordert Umdenken! . . . . .	30
1.2 Erfolg im sechsten Kondratieff – ein neues Paradigma? . . . . .	39
1.3 Was bedeutet nachhaltiger Erfolg? . . . . .	52
1.3.1 Führungsinstrument: Was bedeutet für Sie persönlich Erfolg? . . . . .	54
1.3.2 Führungsinstrument: Ihr Beitrag zum Erfolg . . . . .	54
1.3.3 Führungsinstrument: Nutzen Sie Ihre erfolgs- abhängigen Aspekte . . . . .	55
1.3.4 Führungsinstrument: Kennen Sie Ihre sinn-vollen und vertrauensfördernden Erfolgsfaktoren? . . . . .	56
1.3.5 Führungsinstrument: Was verbessert Ihre Reputation und die Ihres Unternehmens? . . . . .	57
1.3.6 Führungsinstrument: Schaffen von Werten für die Stakeholder . . . . .	62
1.4 Zusammenfassung Kapitel 1 . . . . .	65
<b>2. Menschenbilder . . . . .</b>	<b>67</b>
2.1 Warum Menschenbild und Weltbild für den nachhaltigen Erfolg so bedeutend sind. . . . .	68
2.1.1 Die Entstehung von Welt- und Menschenbildern . . . . .	68
2.1.2 Der Einfluss der Welt- und Menschenbilder auf die Unternehmensführung und die Menschen . . . . .	74

2.1.3	Wie unser Welt- und Menschenbild unser Beobachten, Wahrnehmen, Denken, Verhalten und letztlich Erfolg beeinflusst. . . . .	82
2.1.4	Zusammenfassung. . . . .	95
2.1.5	Viktor Frankls Logotherapie und Existenzanalyse – Quelle für Lebensqualität, Gesundheit und Wertsteigerung . . . . .	95
2.1.6	Zusammenfassung: Hauptanliegen und Ziele der Logotherapie und Existenzanalyse . . . . .	99
2.1.7	Das Welt- und Menschenbild der Logotherapie und Existenzanalyse . . . . .	100
2.1.8	Zusammenfassung des logotherapeutischen (ganzheitlichen) Menschenbildes . . . . .	107
2.2	Welchen konkreten Nutzen kann das ganzheitliche Menschenbild für Sie persönlich und Ihr Unternehmen bringen? . . . . .	108
2.3	Anleitungen zur praktischen Umsetzung des ganzheitlichen Menschenbildes . . . . .	109
<b>3.</b>	<b>Das Konzept GEBEN . . . . .</b>	<b>115</b>
3.1	Das Konzept GEBEN: Grundlagen. . . . .	116
3.1.1	Die Balanced Score Card als Steuerungsinstrument . . . . .	117
3.1.2	Zusammenfassung. . . . .	121
3.2	Das Konzept GEBEN: G. . . . .	123
3.2.1	Geisteshaltungen, entwickeln, die Sinnmöglichkeiten zulassen und Erfolg „er-folgen“ lassen. . . . .	123
3.2.1.1	Ihr Führungsinstrument zur Entwicklung Ihrer Spirituellen Intelligenz . . . . .	131
3.2.1.2	Zusammenfassung. . . . .	133
3.2.2	Die Eckpfeiler sinn-orientierter, erfolgreicher Führung . . . . .	135
3.2.3	Die Sinn-Vision . . . . .	136
3.2.3.1	Führungsinstrument: Ihre Werte . . . . .	142
3.2.3.2	Ihr Führungsinstrument für die Definition Ihrer Werte . . . . .	144
3.2.3.3	Zusammenfassung. . . . .	146
3.2.4	Wie können Sie sinn-volle Rahmenbedingungen für eine Vertrauenskultur schaffen? . . . . .	147
3.2.4.1	Unter welchen Bedingungen und Voraussetzungen kann sich Vertrauen in eine andere Person entwickeln? . . . . .	168

3.2.4.2	Welche Auswirkungen haben unterschiedliche Verhaltensweisen in Ihrem Unternehmen? . . . . .	171
3.2.4.3	Welchen Einfluss hat Vertrauen auf die Effektivität? . . . . .	172
3.2.4.4	Zusammenfassung. . . . .	174
3.2.5	Ihr Führungsinstrument für Ihre sinn-orientierte Vertrauenskultur . . . . .	176
3.2.6	Resultatsorientierung . . . . .	177
3.2.7	Ihr Führungsinstrument für die Resultatsorientierung . . . . .	180
3.2.8	Sinn-orientierte Selbstgestaltung oder: Von der Führungskraft zur Führungspersönlichkeit und vom Mitarbeiter zum Mitgestalter. . . . .	181
3.2.9	Zusammenfassung. . . . .	190
3.3	Das Konzept GEBEN: E . . . . .	192
3.3.1	Engagement, Sein Bestes geben, Sinn-findung durch Werteverwirklichung . . . . .	192
3.3.1.1	Wie werden aus Mitarbeitern – Mitgestalter? . . . . .	196
3.3.1.2	Ihr Führungsinstrument zum verwirklichen von Werten. . . . .	198
3.3.1.3	Wie können Sie Burnout vermeiden? . . . . .	200
3.3.1.4	Wie unterscheiden Sie existenziellen, motivationalen Sinn von Scheinsinn? . . . . .	202
3.3.2	Zusammenfassung: Das 7 Schritte Prozessmodell für das Schaffen optimaler Motivationsbedingungen . . . . .	203
3.3.3	Zusammenfassung: Ihr Führungsinstrument für die sinnorientierte Leistungsmotivation. . . . .	207
3.4	Das Konzept GEBEN: B . . . . .	211
3.4.1	Begeisterung zulassen durch authentische zwischenmenschliche Beziehungen, Individualität fördern . . . . .	211
3.4.1.1	Kundenbe-Geist-erung durch Ihre sinn-orientierte Dienstleistungskultur . . . . .	213
3.4.1.2	Wie Sie Ihre sinn-orientierte Dienstleistungskultur leben können . . . . .	216
3.4.2	Zusammenfassung: Ihr Führungsinstrument zur Kundenbe-Geist-erung . . . . .	222
3.5	Das Konzept GEBEN: E . . . . .	225
3.5.1	Entwicklung der Potenziale bei Führenden und Mitarbeitern und Erschließen neuer Wachstumspfade . . . . .	225
3.5.2	Ihr Führungsinstrument: Anleitung für die sinn-orientierte Entwicklung Ihres Unternehmens . . . . .	231

3.5.3	Zusammenfassung . . . . .	233
3.6	Das Konzept GEBEN: N . . . . .	235
3.6.1	Nachhaltiger Erfolg im Sinne von Gewinn, Umsatz, Sinn-fülle, Freude, Wertschätzung, Lebensqualität und Gesundheit. . . . .	235
3.6.2	Was kennzeichnet glückliche, erfolgreiche Menschen und Unternehmen? . . . . .	235
4.	<b>Literaturverzeichnis.</b> . . . . .	237
	Die Autorin. . . . .	243
	Stimmen zu diesem Buch. . . . .	244